



Kiel, { CREATEDATE \@ "d. MMMM yyyy" * MERGEFORMAT }

Nr. 001/2011

Wolfgang Baasch, Jürgen Weber:

Die SPD steht zum UKSH!

Zu dem heute von den Universitäten Kiel und Lübeck vorgestellten Plänen für eine Neuordnung der Universitätsmedizin in Schleswig-Holstein erklären die SPD-Landtagsabgeordneten Jürgen Weber (Kiel) und Wolfgang Baasch (Lübeck):

Das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein ist eine Einrichtung der Krankenversorgung mit Spitzenmedizin und wissenschaftlicher Exzellenz. Das soll auch so bleiben! Garant dafür sind auch die Beschäftigten des Klinikums, die bisher schon in entscheidendem Maße zur wirtschaftlichen Sanierung des UKSH beigetragen haben. Der Weg der wirtschaftlichen Sanierung muss konsequent fortgesetzt und darf nicht durch Strukturdiskussionen in Frage gestellt werden.

Eine Defusionierung kommt für uns nicht in Frage! Die gemeinsame Positionsfindung der Universitäten darf nicht zu Lasten der Krankenversorgung gehen. Jede Weiterentwicklung in Forschung und Lehre muss die Krankenversorgung auf hohem Niveau sicherstellen und die Interessen der Beschäftigten und der Patienten am UKSH berücksichtigen.

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de

Dateiname: 001-2012-baasch-weber-parl-le-u.doc
Verzeichnis: U:\3-mitarb\sekr\SIB 2012\1. Quartal
Vorlage: U:\3-mitarb\sekr\VORLAGEN\1-SIB-Parlanet-neu.dot
Titel: Es gilt das gesprochene Wort
Thema:
Autor: p.braeutigam
Stichwörter:
Kommentar:
Erstelldatum: 10.01.2012 11:07:00
Änderung Nummer: 1
Letztes Speicherdatum: 10.01.2012 11:08:00
Zuletzt gespeichert von: a.lessmann
Letztes Druckdatum: 10.01.2012 11:08:00
Nach letztem vollständigen Druck
Anzahl Seiten: 1
Anzahl Wörter: 159 (ca.)
Anzahl Zeichen: 1.005 (ca.)